

HONIGMASSAGE

Philosophie und Geschichte

Honig wird bereits seit Jahrhunderten in der Naturheilkunde und Volksmedizin eingesetzt. Die Honigmassage ist eine Überlieferung der russischen Volksheilkunde und wurde von Oleg Lohnes weiterentwickelt und perfektioniert. Sie wird traditionell als bewährtes Mittel zur Entgiftung, Regeneration und Vitalisierung eingesetzt. Sie ist eine ausleitende Behandlung.

Warum gerade Honig ?

Im westlichen Verständnis der Honigmassage als Therapieform wird **100 % reiner Waldhonig** ohne irgendwelche Zusatzstoffe verwendet. Honig besteht aus Glucose, welche als Energiespender dient und Fructose, welche die Süßkraft der Honigs bewirkt. Daneben hat er eine Vielzahl an Enzymen. Enzymen sind Eiweissverbindungen, die der menschlichen Verdauung dienen um alle mit der Nahrung aufgenommenen Stoffe verwerten zu können. Weitere wichtige Spurenelemente wie Jod, Eisen, Kupfer, Zink usw. ernähren die Reflexzonen und Reflexpunkte. Dadurch nimmt der Organismus fehlende Stoffe über die Haut auf.

Allgemeine Wirkung

Honigmassage ist eine sehr effiziente Entgiftung !

Die Wirkung der Massage kommt auf reflektorischem Wege und auf Grund der Inhaltstoffe des Honigs zustande. Die Behandlung wird am Rücken und in Ausnahmefällen an Gelenken angewendet. Genauso wie die bekannteren Reflexzonen an den Füßen, gibt es auch Zonen am Rücken, welche in Verbindung mit den jeweiligen Organen stehen. Die Massage kann die Energieverteilung im Körper regulieren und das gesunde Gleichgewicht wieder herstellen. Körper, Geist und Seele werden harmonisiert.

Durch eine besondere Pump-/Abrolltechnik wird der Honig tiefer und tiefer in das Bindegewebe eingearbeitet und alte Schlackenstoffe und Gifte aus dem Körpergewebe herausgezogen. Sie wirkt positiv auf das Nerven- und Immunsystem, stoffwechsellanregend, durchblutungsfördernd und verbessert die Ausscheidung über die Poren und Nieren. Die Muskulatur entspannt sich, die Beweglichkeit verbessert sich, die Meridianen werden aktiviert, die Aura wird harmonisiert, der Energiefluss wieder ins Gleichgewicht gebracht und Schmerzen lassen nach. Die Haut fühlt sich bereits nach der ersten Behandlung weich und geschmeidig an.

Antioxydantien sind Substanzen, die Giftstoffe aus der Haut transportieren, indem sie vom Honig gebunden werden.

Indikationen

Neben der Verbesserung der **Leistungsfähigkeit und des Allgemeinbefindens** ist die Honigmassage eine sinnvolle Anwendung bei :

- **rheumatischen Erkrankungen der Muskeln und Gelenke**
- **Arthrose, Magen – Darmstörungen, Hautunreinheiten,**
- **Pilzkrankungen im Darm, Haut und Organen**
- **Allergien (Ausnahme: Honigallergie)**
- **Chronischem Schnupfen und Nebenhöhlenentzündungen,**
- **Chronischer Müdigkeit, Kopfschmerzen, Depressionen,**
- **Muskelverspannungen (nicht nur am Rücken)**
- **Spannungen und allgemeine Unruhezuständen**
- **Menstruationsbeschwerden**
- **Einschlaf- und Durchschlafschwierigkeiten (Leberstörung)**
- **Zur Unterstützung der Leber- und Nierenfunktion**
- **Zur Stärkung des Immunsystems**
- **Belastungen mit giften aller Art (Amalgam, Arzneimittel, Schwermetalle, Nikotin, Alkohol usw.)**
- **Nachlass der Vitalität und Leistungsfähigkeit**
- **Gelenkschmerzen (Lokal behandeln)**

Empfehlung der Anwendung

Für Gesunde Menschen empfiehlt es sich, zu Beginn der Therapie mit Honigmassagen 3 Behandlungen innert 2-3 Wochen zu buchen, da die Erfahrung zeigt, dass in dieser Zeit sehr viele Schlackenstoffe nach aussen transportiert werden und dann mit einer neuen Massage diese Stoffe schnell abtransportiert werden können.

Danach empfiehlt sich ca. 1 Massage pro Monat. Auch zur Immunstärkung wird eine monatliche Anwendung empfohlen. Je öfter diese Massage angewendet wird, desto vitaler fühlen Sie sich!

Bei chronischen Krankheiten sollte 1mal pro Woche massiert werden.

Bei akuten Krankheiten erfolgt 2mal pro Woche eine Behandlung.

Für weitere Fragen, berate ich Sie gerne in meiner Praxis oder telefonisch.

Andrea Künzle
Dipl. Masseurin

**Mitglied seit 01.07.2006 beim
SVBM Schweizerische Verband der Berufs - Masseur**

Klassische Massage, Kopfschmerz-Migräne Therapie, Hot Stone Massage, Dorn Wirbeltherapie, EP-Energie-Massage, Honig Massage, Jin Shin Jyutsu, Ohrkerzen Beh. , Physiotherm Wärmekabine, Sportmassage, Schwingkissen Therapie